

Kultursommer Nordhessen, 20. Juni bis 15. August 2009

Presseinfo 06.05.2009

**Kultursommer Nordhessen startet mit großem
Eröffnungsfest im Schlosspark Wilhelmsthal
Die Veranstaltungen im Juni**

Von Juni bis August verspricht der Kultursommer Nordhessen mit 60 Veranstaltungen hochkarätigen Kulturgenuss an 46 der schönsten Orte in Nordhessen.

Der Startschuss fällt am 20. Juni mit dem traditionellen großen Musikpicknick im Schlosspark Wilhelmsthal, Calden. Zu hören sind Raritäten und Freiluftmusiken mit Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy, Joseph Haydn, Louis Spohr und manch anderen alten und modernen Meistern.

Mit von der Partie sind das TrioConBrio, die Harfenistin Silke Aichhorn, die Ballettschule Wilkinson, das Quintett Pentason und Skotty, der musikalische Eismann. Die ehemaligen „Windsbacher“ Viva Voce verzaubern den Schlosshof mit romantischen Liedern und frechen Songs, und das Ensemble Blech & Schwefel sorgt für den Chillout auf der Wiese. Picknickkörbe und Decken können mitgebracht werden, der „Grischäfer“ bewirbt mit kleinen Leckereien und kühlen Getränken. Für die Teilnahme an Grischäfers „sommerlichen Buffet“ ist eine Voranmeldung erforderlich. Shuttlebusse ab Bhf. Wilhelmshöhe Busparkplatz, Bahnsteig 1, ab Kassel 14:30 Uhr, ab Wilhelmsthal 19:30 Uhr und später. (20.6. Calden, Schloss Wilhelmsthal, open air, 16:00 Uhr)

Nach dem fulminanten Saisonauftakt wird die A-cappella-Boyband Viva Voce am nächsten Tag noch einmal für gute Laune sorgen. Mit ihrem Programm Tapetenwechsel werden die Jungs, beim letzten Kultursommer ein Straßenfeger, den Marktplatz von Hofgeismar mit ihrem Mix aus bekannten Popsongs und klangvollen Eigenkompositionen in a-cappella-Klänge sondergleichen tauchen. (21.6. Hofgeimar, Marktplatz, open air, 20.00 Uhr)

Mit Charleston, Schlager, Rock'n Roll und Discosound, gepaart mit witzigen Moderationen und temperamentvollen Choreografien, erobern die fünf Sänger von vocaldente den Spangenberg Schlosshof. (23.6. Spangenberg, Schlosshof, open air, 20.00 Uhr)

Gleich zweimal wird die historische Reithalle im Juni zum Spielort des Kultursommers. Bühnentausendsassa Michael Quast und sein ebenso wandlungsfähiger Partner Philipp Mosetter nehmen sich nach dem erfolgreichen Goethe-Programm im letzten Jahr Schillers Werken und auch seinen Krankheiten an. Zwei Kabarettisten finden den wahren Schiller, ein humoristischer Leckerbissen. (24.6. Kassel-Wilhelmshöhe, Reithalle am Marstall, 20.00 Uhr)

Der zweite Abend in der Reithalle ist Alexander Puschkin gewidmet. In einer musikalisch-literarischen Soirée liest der Theater- und Filmschauspieler Dieter Mann aus Puschkins Meisternovelle „Pique Dame“, stimmungsvoll ergänzt und kommentiert von Kammersänger Jochen Kowalski mit Liedern und Romanzen russischer

Komponisten. Am Klavier Dietrich Sprenger. (27.6. Kassel-Wilhelmshöhe, Reithalle am Marstall, 20.00 Uhr)

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Musikleben lädt der Kultursommer ein zu vier Kammermusikabenden mit Jungen Virtuosen, die die beiden großen Jubilare ins Zentrum ihrer Programme stellen: Felix Mendelssohn Bartholdy und Joseph Haydn. Den Auftakt dieser Reihe bestreitet das Atos Trio. (25.6. Altmorschen, Kloster Haydau, Engelsaal, 20.00 Uhr)

Die Harfenistin Silke Aichhorn vereint in ihrem Konzert Komponisten aus drei Jahrhunderten und taucht die romantische Kirche in Edertal-Bergheim in zauberhafte Harfenklänge von Rosetti über Smetana bis Humperdinck. (21.6. Edertal-Bergheim, Evangelische Kirche, 20.00 Uhr)

Die Capella Antiqua Bambergensis lässt mit einem Instrumentarium von Sackpfeifen, Trommeln, Fiedeln und Schalmeien, Krummhörnern, Rauschpfeifen, Harfen, Psaltern und Glockenspiel die Zeit der Ritter und Minnesänger wieder lebendig werden. (23.6. Gilsa, Kirche zu Gilsa, 20.00 Uhr und 26.6. Frankenberg, Schirn, 20.00 Uhr) In Gilsa Bewirtung und Promenade im Schlosspark ab 18.00 Uhr.

Die jüngeren Besucher dürfen sich auf drei Theaterproduktionen des Spielraum-Theaters freuen. „Gute Nacht, mein Bär“ richtet sich an Theateranfänger ab 2 Jahre und erzählt von Flups besten Freund Prinz Bär. (30.6. Bad Arolsen, Remise des Schreiberschen Hauses, 10.00 Uhr) „Frau Holle“ (12.00, 14.00, 16.00 Uhr) und „Rumpelstilzchen“ (13.00, 15.00 Uhr), zwei Märchenbearbeitungen für Kinder ab 3 Jahre, präsentiert das Spielraum-Theater auf Gut Friedrichsbrück. Dazu gibt es einen Streichelzoo, Ponyreiten, Tanzvorführungen, Kaffee, Kuchen u.v.m. (28.6. Hess. Lichtenau, Gut Friedrichsbrück ab 12.00 Uhr)

Karten: Kultursommer Nordhessen 0561/ 988 393-99, regionale Touristinfos sowie die HNA- und WLZ-Geschäftsstellen in der Region.

Das Gesamtprogramm des Kultursommers: www.kultursommer-nordhessen.de.

Hinweis für die Redaktion: Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Alle Presseinformationen finden Sie auch online unter www.kultursommer-nordhessen.de/presse/. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Silke Bierwirth, Tel. 0561-988 393-0, sbierwirth@kultursommer-nordhessen.de

Dank an: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen | LOTTO Hessen | B.Braun Melsungen AG | Förderverein R.D. e.V. | Viessmann Werke GmbH & Co. KG | RSE Planungsgesellschaft | W. & L. Jordan GmbH | Sparkassenstiftung Landkreis Kassel – Kultur | Kasseler Sparkasse | LandkreisWikus-Sägenfabrik | E.ON Mitte Vertrieb GmbH | Hübner GmbH | Dierichs Druck + Media | Kawai Europa GmbH | SV Sparkassen Versicherung AG | Stiftung Axel Bergmann | Müller+Partner Unternehmensberatung | von Waitzische Beteiligungen GmbH | Mercedes Benz, Niederlassung Kassel/Göttingen | Mercedes Benz, Produktbereich Achsen | SUET Saat- und Erntetechnik | Bernhard Starke GmbH | Städtische Werke AG | Ramada Treff Plaza Hotel Kassel | Deutsche Stiftung Musikleben | Waldeckische Landeszeitung | Der Grischäfer, Bad Emstal | Hessischer Rundfunk | Landkreise, Städte und Kommunen des Regierungsbezirks Kassel und an alle, die nicht genannt werden möchten.